

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 46 (1920)
Heft: 34

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Von Druckfehlern

Mein unersättlicher Wissensdurst erstreckt sich bis auf alle Kleinheiten des täglichen Lebens. So habe ich mich auch an das Studium der so häufig vorkommenden Druckfehler gemacht, was ganz natürlich ist, da ich den Schaden am eigenen Leibe (bitte, nicht zu sehen Weib, denn so weit ist es doch noch nicht) erfahren habe.

Druckfehler sind oft schlimm, besonders, wenn der Setzer einen Druckfehler daraus macht, wenn er von einem Bierbrauer sagen will, er sei über Hals und Kopf davon gerannt und daraus Malz und Hopf macht. Hier scheint der Setzer zwar richtiger zu sein, wie das Original, so auch bei dem Müller, der die „Vermählung“ seiner Tochter anzeigt und lesen muß „Vermählung“, woraus sogar bei der Korrektur „Vermählung“ wurde.

Bekannt ist ja auch die Berichtigung des ver-

druckten Kronprinzen, aus dem ein Kornprinz und dann ein Knorprinz wurde.

Verdächtig klingt es schon, wenn in einem bolschewistischen Blatt aus einem Gendarm ein Schandarm wird.

Erotisch wird es, wenn für „frische Birnen“ „frische Birnen“ angeboten werden, wenn aus einem „angenehmen Weib“ ein „angenehmer Leib“ wird, oder sich aus einer „schönen Baste“ „schöne Brüste“ entwickeln.

Politisch undurchführbar scheint es, aus dem Wallis ein Waggis zu machen, und entschieden zu verwerfen ist es, aus einer Lebermurst eine Lebermurst zu machen.

Hoffentlich macht der Setzer diesmal keinen Fehler, sonst wird aus meinem „unersättlichen Wissensdurst“ ein „unersehlicher Wissen Wurst“, was gar nicht Wurst wäre Ihrem

Traugott Unverstand.

(Bitte, machen Sie aus „Traugott“ nicht Traugott, sonst würde ich in Zürich in Verzweiflung kommen)

Ein Attentat auf Venizelos

Paris, 13. August. Venizelos wurde in Lyon von zwei griechischen Landstrolächern überfallen und leicht an Schulter und Hüfte verletzt. (Sabas.)

Heutzutage, wo alle Welt

Stark nach barer Pinke bellt,

Glückt dem Grec nun noch vor Torschuß

Ein — Torschuß...

ki

Das erste katholische Turnfest

Hört auf mit dem Verbrüderungs-Gesäß!

Nun gab's ein katholisches Turnfest in Basel!

Das erste von solcher Konfession!

Ein katholischer Reck — ist's nicht ein Sohn?

Bald folgt das katholische Schützenfest,

Wo sich ins „Schwarze“ gut schießen läßt!

War wohl, dem man geschenkt Behör,

Der päpstliche Nunzius — Regisseur?

e

OHIO

Auf die Frage:

Wie verschafft man sich eine sorgenfreie Existenz?

gibt es keine bessere Antwort als: **Durch den Beitritt zur Fortuna**, Renten- und Vorschuß-Genossenschaft in Bern! Bitte, Prospekt und Statuten verlangen. — Anfragen sind an den Nebelspalter zu richten. 2118

Rote Landweine Weisse

Spezialität: Fendant, Dôle, Fläsch, Nostrano. Spanische u. italien. Tisch- und Couperweine empfiehlt real und preiswürdig 2050

Verband ostschweiz. landw. Genossenschaften, Winterthur

Verbrechen

gegen das

keimende Leben

Beseitigung der Leibesfrucht. Von H. Gächter. 136 Seiten. Broschiert Fr. 5.—, 8° Format.

Zu beziehen durch: 2024

Malthus-Verlag, Genf 68, chemin de la Roseaie. Höchst aktuell und lesenswert!

Sehr beliebt sind meine

russischen Zigaretten

offen und in Packungen von 10, 20, 100 und 250 Stück
Nr. 30 das Stück zu 3 Rp.
" 40 " " 4 " "
" 50 " " 5 " "
" 60 " " 6 " "
" 80 " " 8 " "
" 100 " " 10 "

Ebenso meine Zigaretten ohne Mundstück aus rein türkischem Tabak, offen und in verschied. Packungen zum Preise von 5 bis 10 Rp. Prima Tabake in allen Preislagen und in beliebigem Quantum.

A. Lendi

Spezialgeschäft für russische Zigaretten 2081 Zürich 1, Rämistrasse 33.

Frauenschutz

idealer, medizin. anerkannt. Prosp. versendet verschlossen geg. Retourkarte [2074] **R. N. VOGT** Hyg. Spezialität., Basel 1.

Grand Cinema LICHTBÜHNE

Telephon Badenerstr. 18 Seln. 5948

Täglich von 2 1/2—10 1/2 Uhr.

6 Akte Erstaufführung 6 Akte
NEU! Kriminal-Roman NEU!

Die Tochter der Strasse

mit der berühmten Schauspielerin

MARIA VIDAL

Szenen aus dem Inhalt: Launen eines Schlossbesizers. Schicksalsereignisse. Auf dem Wege ins Verderben. Von der Magd zur Baronin. Verhängnisvolle Stahlfedern. Ein mysteriöser Todesfall. Der Juwelendiebstahl. Im Gefängnis. Enttäuschung u. Rache. Sühne des Verbrechens.

5 Akte Erstaufführung 5 Akte
NEU! Lustspiel von Franz Hofer NEU!

Das rosa Strumpfbändchen

mit der berühmten und beliebten Künstlerin

Lya Ley

der zweiten unvergesslichen Dorit Weixler.

Café Walser Rindermarkt 20, Zürich 1
Neu renoviert, sehenswert dekoriert. — **Prima Weine.**
2066] Sich bestens empfehlend **Hch. Walser-Wirz.**

Restaurant Widder Widdergasse 6 Zürich 1
fl. Usterbler, gute Küche, prima Weine. — Spezialität in französischen, Waadtländer und Walliser Weinen.
2005 **Chr. Wyss**, früher Ottoburg.

Schaffhauser Weinstube Zähringerstr. 16 Zürich 1
empfehl. Ihre nur la. Weine. **Frau B. Frey**, früher Büffet St. Margrethen.

Grand Café Palace vis-à-vis Hauptbahnhof, Zürich.
Im Kaspar Escherhaus.
Elegantes Familienlokal. Vorzügliche Weine. Spezialbiere. 2052 Neuer Inhaber: **H. Leptich.**

A. Koller's Bayrische Bierhalle bei der Sihlbrücke — Zürich 4 — Kasernenstrasse 7
Mittag- und Abendessen von Fr. 2.— an. fl. Hacker- und Salzenbräu. Spezialität in Wiener-Küche. Täglich Freikonzerte v. 4 Uhr an. Prompte Bedienung. **A. Koller-Stierli.**

Café Schlauch Obere Zäune 17: Münstergasse 20
Frühlings-Märchen
Samstag und Sonntags stets Konzert
Es empfiehlt sich höf. **W. Fäsch-Egli.**

Rest. Schützenstube Schattiger Garten! Reale Weine, Uto-Bräu. Mittagessen, Tagesplatten. **A. Meier,**
Universitätstr. 40 - Zürich früher Büffet Locarno. [2043]

Corso-Theater, Zürich

Gastspiel von **Steiner-Kaiser's Wiener Operetten-Ensemble**. Täglich abends 8 Uhr. Sonntags auch nachm. 3 Uhr: „Eine Nacht in Venedig“, komische Operette in 3 Akten von F. Zell. Musik von Joh. Strauss.

Bonbonnière Zürich.

(Schneider-Duncker.)

Tägl. abends 8 Uhr: „Wir fahren mit der Trambahn“, Holländische Szene, und das übrige sensationelle Programm.

Restaurant z. Sternen

Albisrieden bei Zürich.

Angenehmer Spaziergang aus der Stadt.

Höflich empfiehlt sich **AUGUST FREY.**



Jahresberichte, Ehrenmeldungen, Diplome, Statuten, Programme, Zirkulare, Aktien, Ausstellungs-Kataloge, Anmelde-, Aufnahme-, Post-, Eintritts-, Einladungs- und Mitglieds-Karten, Quittungen, Lose, Briefpapiere und Couverts mit Aufdruck, Mitglieder-, Beitrags- und Bußen-Kontrollen, Bibliotheks-Verzeichnisse, etc. etc.

werden geschmackvoll und sauber angefertigt in der

A.-G. Jean Frey ♦ Zürich ♦ Dianstr. 5 und 7

Buchdruckerei und Verlag ♦ Telephon Selnau 10.13

Postcheck-Konto VIII/2888 ♦ Telegramm-Adresse: Wochenzeitung Zürich

Lacpinin

(Fichtenmilch)

anzuwenden in Bädern, zu Waschungen, Abreibungen und Ausspülungen, bei geistig. Ueberanstrengung, mangelhaft. Stoffwechsel, rheumatischen, gichtischen, Herz- und Frauenkrankheiten. — Prospekte durch: **Frau Brunner, Coiffeuse, Kronbach-Herisau.**

Blaue Fahne ♦ Zürich

Jeden Donnerstag Orchester Muth

Kulmbacher Reichelbräu ♦ Bürgerliche Küche

Prima Mittag- und Nachtessen

Höflich empfiehlt sich **G. Burkhardt-Scheidegger** 2079

Zürich 6.

Restaurant z. Harmonie, Sonneggstr. 47.

Reelle Land- und Flaschenweine. — fl. Bier. 1989] Höflich empfiehlt sich **Frl. Jos. Berta Jäger.**